Gemeinde spricht sich für ein E-Car-Sharing aus

Manuela Bertolami

An seiner letzten Sitzung gab der Gemeinderat grünes Licht für eine Pilotphase von drei Jahren. Vier lokale Unternehmen unterstützen das Projekt.

Das vom Gemeinderat genehmigte Aktivitätenprogramm Energiestadt sieht die Prüfung eines E-Car-Sharing-Angebots vor. Ein Car-Sharing ermöglicht eine ressourcenschonende Mobilität und ist vor allem im regionalen Umkreis für spontane Einsätze eine kostengünstige Alternative zum privaten Auto. Die Arbeitsgruppe Energiestadt hat sich in den letzten Monaten intensiv mit einer Einführung auseinandergesetzt und dem Gemeinderat an einer zweiten Sitzung einen überarbeiteten Vorschlag unterbreitet. Der Gemeinderat stimmte einer dreijährigen Pilotphase mit der Genossenschaft Mobility zu. Vier in Lostorf ansässige Firmen sind bereit, das Angebot in Form von unterschiedlichen finanziellen Leistungen zu unterstützen. Das Elektrofahrzeug «Skoda Enyaq Combi» wird beim Parkplatz der Migrol-Tankstelle platziert und kann über den Mobility Online-Dienst bequem gebucht werden. Die Vogt AG stellt der Einwohnergemeinde den Parkplatz und die Nutzung des Leerrohrs kostenlos zur Verfügung. Die CKW Lostorf AG übernimmt die Kosten für die einmalige Elektrozuführung. Zusätzlich tragen die Vogt AG, die Wülser Lostorf AG und die Clientis Bank Lostorf einen gemeinsamen Kostenbeitrag von jährlich CHF 2'500 zum Angebot bei. Das Angebot soll ab Mitte Oktober der Bevölkerung zur Verfügung stehen. Im Rahmen des Dorfmärets anfangs September werden an einem Stand der Energiestadt Informationen zum Car-Sharing angeboten.

Nachhaltigkeitsforum

Im Rahmen des Aktivitätenprogramms Energiestadt hat sich der Gemeinderat für die Durchführung eines Nachhaltigkeitsforums als Dienstleistung für die Bevölkerung ausgesprochen. Die Arbeitsgruppe Energiestadt hat sich in den letzten Wochen mit der Organisation solcher Anlässe auseinandergesetzt und dem Gemeinderat Vorschläge unterbreitet. Ziel ist eine einfache Bereitstellung von Informationen zum Thema «Energie im Gebäude». Mit einer Serie frühabendlicher Veranstaltungen von rund zwei Stunden werden spezifische Themen angeschnitten. Die Anlässe beinhalten Kurzvorträge und Diskussionsmöglichkeiten und dienen auch als Austausch zwischen Interessierte und Fachspezialisten. Das erste Nachhaltigkeitsforum soll bereits im September stattfinden. Genauere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Pilotgemeinde eBauSO

Die Einwohnergemeinde Lostorf nimmt als Pilotgemeinde beim Projekt «eBauSO» teil. Das Projekt verfolgt das Ziel, die Baugesuchsverfahren in das Dienstleistungsangebot des kantonalen eGovernment-Portals «my.so.ch» einzubinden und den gesamten Ablauf mit den Gesuchstellenden und den Behörden digital und papierlos abzuwickeln. Das Portal wird zukünftig der digitale Schalter, über den die gesamte Kommunikation mit der Gemeinde erfolgen kann. Das Projekt befindet sich seit November 2024 in sechs Gemeinden im Pilotbetrieb. Die Erfahrungen sind sehr positiv. Auf Anfrage des Kantons Solothurn stimmte der Gemeinderat der Teilnahme als zusätzliche Pilotgemeinde zu. Die Umstellung erfolgt am 14. Juli 2025. Ab diesem

Zeitpunkt werden sämtliche Baugesuchsformulare von der eigenen Gemeindefwebseite entfernt. Das Baugesuchsverfahren läuft ab diesem Zeitpunkt ausschliesslich über das Portal eBauSO.

Weitere Beschlüsse aus den Gemeinderatssitzungen:

- Der Gemeinderat hat Frau Larissa Fehr als Mitglied des Ausschusses Kernzone für den Rest der Amtsperiode 2021/2025 gewählt. Der Ausschuss ist somit wieder komplett.
- Die vakante Stelle im Bereich der Finanzverwaltung konnte glücklicherweise in der Person von Fiona Saladin, wohnhaft in Lostorf, wieder besetzt werden. Frau Saladin hat ihre Ausbildung bei der Gemeinde Erlinsbach SO absolviert und arbeitete anschliessend ein Jahr lang für die Gemeinde Winznau. Letzten Herbst hat sie ihr Studium in Sportmanagement gestartet. Frau Saladin wird die Stelle per 1. August 2025 mit einem 50 %-Pensum starten. Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich über die Nachfolgerin und wünschen ihr bereits jetzt einen guten Start.
- Der «Jahresbericht 2024 und Legislaturbericht 2021/2025» des Gemeinderates liegt ab sofort auf der Gemeindegkanzlei auf oder kann auf der Gemeindehomepage (Aktuelles) eingesehen werden. Der Bericht gibt insbesondere Auskunft über das vergangene Jahr sowie die erreichten Ziele der letzten Amtsperiode.

Lostorf, 27. Juni 2025

EINWOHNERGEMEINDERAT LOSTORF

Manuela Bertolami, Gemeindegchreiberin